

# Gemeine Briefe

**Beitrag von „Melosine“ vom 4. November 2008 07:28**

Ich sehe da keinen Zusammenhang. Ist doch egal, ob sie es wissen oder nicht.

Ich halte es für übertrieben ein Kind wegen eines solchen Vergehens, zumal anscheinend bisher einmalig geschehen, wie einen Straftäter zu behandeln und ihm zu unterstellen, es wolle die Klassengemeinschaft (zer)stören.

Da sollte man doch die Kirche im Dorf lassen.

Dass man den Vorfall klären muss, habe ich ja geschrieben.

Demütigend ist der Zwang sich öffentlich vor allen Kindern entschuldigen zu müssen. Schade, dass man das erklären muss.

Eine Entschuldigung bei den Kindern, die es betrifft, halte ich für angemessen.

Melo